

An der HAWK Hochschule Hildesheim/Holzminde/n/Göttingen ist an der Fakultät Soziale Arbeit und Gesundheit am Standort Hildesheim zum nächstmöglichen Zeitpunkt folgende auf 2 Jahre befristete Stelle zu besetzen:

Verwaltungsprofessur (W2) für das Lehrgebiet für das Recht der Rehabilitation und Teilhabe von Menschen mit Behinderungen sowie angrenzender Rechtsgebiete

Es besteht der Schwerpunkt im Bereich des Sozialrechts. Erwartet wird die Bereitschaft, das Recht der Rehabilitation und Teilhabe von Menschen mit Behinderung (SGB IX) sowie angrenzenden Rechtsgebieten, insbesondere SGB X und XII, zu lehren.

Die Lehre erfolgt im Bachelor Studiengang Soziale Arbeit und ist dort überwiegend in folgenden Modulen zu erbringen:

- Recht in Staat und Gesellschaft
- Recht in ausgewählten Handlungsfeldern der Sozialen Arbeit

Zudem ist Lehre im Master Studiengang Soziale Arbeit im internationalen und interkulturellen Kontext möglich, insbesondere in Bezug auf rechtliche Entwicklungen in Europa, Menschenrechte, sowie Lehre zu rechtlichen Strukturen internationaler sozialer Institutionen/NGO's.

Gesucht wird eine qualifizierte Persönlichkeit mit einem abgeschlossenen Hochschulstudium der Rechtswissenschaften, die über besondere Befähigung zu vertiefter selbständiger wissenschaftlicher Arbeit verfügt, die in der Regel durch eine überdurchschnittliche Promotion nachgewiesen wird.

Fachliche Fragen beantwortet Ihnen gern Dekanin Prof. Dr. Sabine Dahm (sabine.dahm@hawk.de).

Die Beschäftigung erfolgt in einem öffentlich-rechtlichen Dienstverhältnis eigener Art, das sich nach § 26 Absatz 7 Niedersächsisches Hochschulgesetz (NHG) richtet.

Die Einstellungsvoraussetzungen ergeben sich aus § 25 des Niedersächsischen Hochschulgesetzes (NHG), die Dienstaufgaben aus § 24 NHG. Die Stelle ist teilzeitgeeignet.

Ihre aussagekräftige Bewerbung (insbesondere Nachweise über Ihre wissenschaftlichen Qualifikationen und berufspraktischen Erfahrungen sowie

Frauen sollen nach § 21 Absatz 3 NHG bei gleichwertiger Qualifikation bevorzugt berücksichtigt werden, solange der Frauenanteil in der jeweiligen Berufsgruppe an der Hochschule 50 von Hundert nicht erreicht hat. Die hauptberufliche Gleichstellungsbeauftragte Nicola Hille gibt hierzu auf Anfrage weitere Auskünfte (nicola.hille@hawk.de).

Die HAWK versteht sich als ein Ort der Chancenermöglichung. Daher wird auch von Seiten der Person, die die Professur ausübt, ein gleichstellungsorientierter und vielfaltsfreundlicher Umgang im Kollegium und mit Studierenden als wesentlicher Bestandteil der Lehr- und Führungskompetenz vorausgesetzt.

Personen mit

Lehrnachweise) schicken Sie bitte als ein PDF-Dokument an die Personalabteilung der HAWK, E-Mail: jobboerse@hawk.de.

Informationen nach Artikel 13 DSGVO zur Erhebung personenbezogener Daten finden Sie auf unserer Homepage unter: <https://www.hawk.de/datenschutzstellenangebote>

Schwerbehinderung werden bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung nach Maßgabe der einschlägigen Vorschriften bevorzugt berücksichtigt. Zur Wahrung Ihrer Interessen teilen Sie bitte bereits in der Bewerbung mit, ob eine Schwerbehinderung/ Gleichstellung vorliegt.

